



RUNDSCHREIBEN Nr. 217/2025

an alle
Mitgliedstädte und -gemeinden
des Bayerischen Städtetags

Referent
Telefon
E-Mail

Dr. Manfred Riederle
089 290087-16
manfred.riederle@bay-staedtetag.de

Az.

2623.0 Ri/Tr

Datum

19. Dezember 2025

Gesamtkonzept IT-Infrastruktur für Schulen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben Sie zuletzt mit Rundschreiben 197/2025 vom 8. Dezember 2025 über den Gesetzentwurf zur Finanzierung schulischer IT informiert. Mit beiliegendem Schreiben haben Bayerns Kultusministerin Anna Stolz und Finanzminister Albert Füracker sich nunmehr direkt an alle kommunalen Sachaufwandsträger gewandt und den Erfolg der gemeinsamen Verhandlungen verdeutlicht (**Anlage 1**). Die beiden Minister bezeichnen die in der Grundsatzkommission erzielte Einigung als „Zeitenwende in der Schuldigitalisierung durch den gesetzlichen 4-Säulen-Zuschuss zur schulischen IT-Infrastruktur“. Im Zentrum stehen neben dem fachlichen Ertrag des Konzepts die erhebliche Entbürokratisierung und die hohe Planungssicherheit als die wesentlichen Verbesserungen des Gesamtkonzepts.

Ergänzend hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus für den Zeitraum bis zum Inkrafttreten der neuen gesetzlichen Regelung mitgeteilt, dass die Förderrichtlinie für die mobilen Endgeräte (SchulMobE) angepasst wird und sich die Fristen für die Nutzung des Förderangebots um ein Jahr verlängern. Weitergehende Informationen dazu bitten wir dem gleichfalls beigefügten Schreiben des StMUK zu entnehmen (**Anlage 2**). Damit ist die Brücke geschlagen zum Gesamtkonzept zur schulischen IT-Infrastruktur ab 1.1.2027. Über die im Entwurf des Doppelhaushalts enthaltenen weiteren Mittel für die SchulMobE entscheidet der Bayerische Landtag im Zuge der Haushaltsgesetzgebung. Zeitgleich hat die Bildungsministerkonferenz in Berlin ihren Beschluss zum Digitalpakt 2.0 gefasst. Wir dürfen insoweit auf beiliegende Pressemitteilung der Kultusministerkonferenz und des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend verweisen (**Anlage 3**).

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Manfred Riederle

Anlagen